

**Antrag auf Übernahme des Teilnahmebeitrages  
gem. § 90 (1) i.V.m. (2) SGB VIII  
für das Jahr 20\_\_**

**1. Angaben zum/zur AntragstellerIn:** (Erläuterungen siehe Rückseite)

Name:	
Vorname:	
Geburtsdatum:	
Staatsangehörigkeit:	
Straße und Hausnummer:	
PLZ und Wohnort:	
Telefonnummer:	

**2. Zum Haushalt gehören folgende Personen:** (Bitte alle Personen aufführen )

	Name	Vorname	Geb.-Datum	Beruf
Vater/LebenspartnerIn der Mutter				
Mutter/LebenspartnerIn des Vaters				
Kind 1				
Kind 2				
Kind 3				
Kind 4				

**3. TeilnehmerIn an der Maßnahme:**

**4. Durchführungsort:** \_\_\_\_\_

**Dauer der Maßnahme:** von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

**5. Träger der Maßnahme (Anmeldung ist beizufügen):**  
(vollständige Adresse mit Telefonnummer)

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

## **6. Teilnehmerbeitrag:**

Teilnehmerbeitrag BRUTTO	€
abzgl. Landeszuschuss	€
abzgl. Kreiszuschuss	€
abzgl. Stadt-/Gemeindezuschuss	€
abzgl. Krankenkassenzuschuss	€
abzgl. Bildungs- und Teilhabeplatzzuschuss	€
= Teilnehmerbeitrag NETTO	€
beantragter Zuschuss	€

## **7. Bankverbindung des Trägers**

Kontonummer	
Bankleitzahl	
Bankinstitut	

## **8. Angaben der Einkünfte:**

Dem Antrag auf Übernahme des Teilnehmerbeitrages sind folgende Unterlagen ( aus denen die Netto-Beträge ersichtlich sind – keine Kontoauszüge-) beizufügen:

- Lohn- und Gehaltsabrechnungen der letzten 12 Monate aller Familienmitglieder, Rentenbescheid
- bei selbstständigen oder freien Berufen der letzte Steuerbescheid
- Sozialhilfebescheid, Arbeitslosengeld I oder II Bescheid, Nachweis über Unterhaltszahlungen und Kindergeld
- Nachweis über die Kaltmiete, bei EigentümerInnen ein Nachweis über die Aufwendungen für die eigene Wohnung/Haus, Wohngeldbescheid, oder Bescheide über andere staatliche Leistungen

## **9. Angaben zum Bildungs- und Teilhabepaket**

Bitte hierzu den als Anlage beigefügten Anhang "Bildungs- und Teilhabepaket" vollständig ausfüllen und unterschreiben.

**Die anliegende Aufstellung der Einkommensverhältnisse sowie das Ergänzungsblatt zum Bildungs- und Teilhabepaket sind dem Antrag vollständig ausgefüllt beizufügen.**

Erst nach Vorlage aller Unterlagen erfolgt eine Bearbeitung Ihres Antrages. Das Jugendamt behält sich das Recht vor, evt. Zuschüsse bei Städten/Gemeinden oder anderen Trägern/Einrichtungen zu erfragen. Bei einer möglichen Bewilligung erhält der Träger der Maßnahme sowie das Sozialamt der Stadt-/Gemeindeverwaltung, in dessen Bereich der/die AntragstellerIn wohnt, eine Mitteilung über die Zahlung und die Höhe des Zuschusses.

Ein Zuschuss kann nur im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel geleistet werden. Ein Anspruch auf die Gewährung eines Kreiszuschusses besteht nicht.

### **ERLÄUTERUNGEN:**

Antragsteller bei Kindern und Jugendlichen, zwischen 6 und 18 Jahren, sind die Erziehungsberechtigten. Personen zwischen 18 und 27 Jahren die in einer Schul- oder Berufsausbildung oder arbeitslos sind oder Grundwehr, oder Ersatzdienst leisten, können eigenmächtig einen Antrag stellen.

**Ich/Wir verpflichte/n mich/uns zur vollständigen oder teilweisen Rückzahlung des Kreiszuschusses, wenn die Maßnahme nicht oder nicht in dem vorgenannten Umfang durchgeführt wird.**

**Die Teilnahmebestätigung werde ich innerhalb von einem Monat nach Beendigung der Maßnahme dem Kreisjugendamt Düren vorlegen.**

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_  
(Ort) (Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift AntragstellerIn)

## Bildungs- und Teilhabepaket

### Verbindlicher Anhang zum Antrag auf Übernahme von Teilnehmerbeiträgen

!!! (nur ausfüllen, wenn Sie Leistungen nach dem SGB II (insbesondere Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld), Sozialhilfe nach dem SGB XII, Wohngeld oder Kinderzuschlag erhalten) !!!

#### 1. Für folgende Person werden/wurden Leistungen beantragt:

Name:	
Vorname:	
Geburtsdatum:	

#### Es werden/wurden folgende Leistungen für Bildung und Teilhabe nach § 28 SGB II beantragt: (bitte ankreuzen)

- für eintägige Ausflüge der Schule oder Kindertageseinrichtungen
- für mehrtägige Klassenfahrten der Schule oder Gruppenfahrten der Kindertageseinrichtung
- für ergänzende angemessene Lernförderung
- für gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule oder Kindertageseinrichtung
- zur Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben Damit sind gemeint Aktivitäten in Vereinen, Musikunterricht, Freizeiten oder ähnliches.
- keine Leistungen beantragt

**(Für ausführlichere Informationen über die oben angeführten Leistungen bitte beim Jobcenter nachfragen)**

**Ergänzende Angaben der beantragten Leistung des Bildungs- und Teilhabepakets:**

Zeitraum von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

Die Kosten hierfür betragen in Euro \_\_\_\_\_

Ich bin damit einverstanden, dass die zur Bearbeitung des Antrages auf Übernahme des Teilnahmebeitrages gem. § 90 (1) i.V.m. (2) SGB VIII erhobenen Daten des Kreisjugendamtes Düren durch das Jobcenter des Kreises Düren sowie durch das Sozialamt der jeweiligen Wohnortkommunen zur Erfüllung der Aufgaben im Rahmen der Leistungsgewährung für Bildung und Teilhabe nach §§ 28, 29 des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch (SGBII) auf Vollständig- und Richtigkeit überprüft werden dürfen.

Die Einwilligung erfolgt freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft schriftlich widerrufen werden.

\_\_\_\_\_, den \_\_\_\_\_  
(Ort) (Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift AntragstellerIn)

## Aufstellung der Einkommensverhältnisse

### Verbindlicher Anhang zum Antrag auf Übernahme von Teilnehmerbeiträgen (SGB II - Leistungsempfänger sind ausgenommen)

Die folgenden Punkte sind so auszufüllen, dass die Einkommensverhältnisse in Verbindung mit den beigelegten Unterlagen deutlich werden.

	Euro monatlich:		Anlagen: Seiten durchnummerieren / maßgebende Daten markieren	Anmerkungen (nur vom Jugendamt auszufüllen)
<b>durchschnittliches Netto Gehalt:</b> aller im Haushalt lebenden Personen der letzten 12 Monate:	Vater:	€	Seite    bis Seite	
	Mutter:	€	Seite    bis Seite	
	Kind:	€	Seite    bis Seite	
	Kind:	€	Seite    bis Seite	
<b>Einkommen bei Selbstständigen:</b>	€	Seite    bis Seite	anrb.Einkommen	€
Pflegeversicherung:	€	Seite    bis Seite		
Krankenversicherung:	€	Seite    bis Seite		
Rentenversicherung:	€	Seite    bis Seite		
Lohnsteuer:	€	Seite    bis Seite		
<b>Wohngeld:</b>	€	Seite    bis Seite		

<b>Miete:</b>	€	Seite	bis Seite	
<b>Unterhalt:</b>				
zu zahlender Unterhalt:	€	Seite	bis Seite	
Unterhaltsanspruch gegenüber anderen	€	Seite	bis Seite	
<b>Kindergeld:</b>				
<b>Hauslasten:</b>				
Darlehen 1:	€	Seite	bis Seite	
Darlehen 2:	€	Seite	bis Seite	
Darlehen 3:	€	Seite	bis Seite	
Darlehen 4:	€	Seite	bis Seite	
Grundbesitzabgaben:	€	Seite	bis Seite	
Gebäudeversicherung:	€	Seite	bis Seite	
<b>sonstige Belastung:</b>				
	€	Seite	bis Seite	
	€	Seite	bis Seite	